

Beiträge vom 22.04.2009 - 08.06.2009

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼

Montag, 8. Juni 2009

Jedem Kind ein Instrument



-hps- **Jedem Kind ein Instrument** unter diesem Titel veröffentlichte der Kölner Stadtanzeiger im Februar 2009 ein Interview mit Dieter Dreesbach, Sonderpädagoge und musikalischer Leiter des Spielmannszugs Lindweiler Hof. Da die finanziellen Mittel der Schule sehr begrenzt sind, träumen die Kinder des Spielmannszugs seit Jahren von richtigen Uniformen und eigenen Instrumenten. Durch die gemeinsame Arbeit bei der Gesamtstädtischen Schulsitzung, seit nun mehr 14 Jahren, ist die Gruppe auch den Lehrerinnen Wilma Overbeck, Steffi Koebe (GGS

Maritinusstraße, Köln Esch) und Eva Völlmecke (GGG Lebensbaumweg, Köln Heimersdorf) gut bekannt.

Eben diese Schulsitzung, organisiert von dem Arbeitskreis der Generale Brauchtum und Kultur des Schulamtes Köln, fand am darauf folgenden Tag des Artikels statt (7. Februar 2009). Dort entstand spontan die Idee zu einem Benefizkonzert, um den Kindern den Erwerb von Uniformen und Instrumenten zu ermöglichen.

Feuer und Flamme für die Idee holte Wilma Overbeck Henning Krautmacher von den Hönern mit ins Boot. Diesem *„jing bei su nr Jescheech direk et Hätz op“* und er sagte die Unterstützung der Höner kurz darauf zu.

Doch nicht nur die Höner sind bereit für *„lau“* – wie der Kölsche sagt – das Programm zu bereichern, sondern auch der Bergische Jung (Willibert Pauels), die Blechharmoniker, Georg Leiste, Linus sowie der Chor *„Wilmas Pänz“* der Grundschule Esch, der bereits gemeinsam mit den Hönern die CD *„Nase vorn“* aufgenommen hat.

Musikalisch unterstützt wird die Veranstaltung von der *„Kapelle Wilmas Fründe“* (Dieter Dreesbach, Gertrud Meinert, Johanna Akomeah, Tom Klöckner, Richard Juretzki, Helmut Kosziak, Hans Peter Schmitz).

Zu sehen und zu hören ist das Benefizprogramm am 01.07.2009 um 18 Uhr im Gürzenich. Der Erlös des Konzerts kommt in vollem Umfang den Förderschulen Lindweiler Hof, Kolkrabenweg und Finkenbergschule zu. Alle drei Schulen werden natürlich ihren Beitrag zum Konzert leisten. Die Kinder vom Kolkrabenweg singen gemeinsam mit den Hönern

„De Kölsche Pass“, der Spillmannszug spielt und zwei Pänz von der Finkenbergschule singen.

Karten zum Preis von 20 Euro können am Samstag, 16.05.2009, in der Escher Grundschule, Martinusstraße 28 von 10 – 13 Uhr erworben werden. Alternativ gibt es die Karten bei KölnTicket zu kaufen.

Quelle: Jeck op Kölsch

Montag, 8. Juni 2009

InterKarneval – Tolle Tage mitten im Juni



Karnevalisten und Brauchtumsanhänger treffen sich zur Erlebnismesse

InterKarneval – erweitertes Programm mit zahlreichen Events lädt zum Mitmachen ein

Bunte Angebotsvielfalt kombiniert mit stimmungsvollem Programm – diese gelungene Mischung bietet die InterKarneval, Europas große Erlebnismesse rund um Karneval und Brauchtum, die vom 19. bis 21. Juni ihre Tore auf dem Gelände der Koelnmesse öffnet.

Über 100 Anbieter aus dem In- und Ausland stellen ihre Trends und Neuheiten vor. In den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse können sich Vereine und alle Karnevalsbegeisterte für die neue Session 2009/2010 eindecken. Das breite Angebot reicht von den neuesten Kostümtrends über Uniformen, Accessoires, Orden, Fahnen, Wurfmateral, Musik- und Tanzbedarf bis hin zu Veranstaltungstechnik. Neben dem Ausstellerangebot lockt die Branchenplattform mit einem bunten Rahmenprogramm. Als Partner unterstützen der Bund Deutscher Karneval e.V. (BDK) und das Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V. die Messe.

Namhafte Großhandelsunternehmen sowie zahlreiche Spezial- und Nischenanbieter aus Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Großbritannien und Pakistan zeigen auf der InterKarneval die neuesten Produkte und Innovation rund um Karneval und Brauchtum.

Neben festen Größen wie den Firmen Metro, Handelshof, Arenz Textilhandel oder Hendriks Moden, kann die Koelnmesse

Ausstellungen GmbH Erstausssteller aus unterschiedlichen Produktgruppen begrüßen.

Unter den InterKarneval-Neulingen sind unter anderem das Großhandelsunternehmen Fegro/Selgros aus dem hessischen Neu-Isenburg, die Firmen Orden Bley Prägeform aus Bonn, Schilder Express Kappes aus Köln, die Kölner Firma Schminkprofi, die Pfälzer Wein- und Sektkellerei Jakob Gerhardt oder das Unternehmen Buttonorder mit Sitz im bayrischen Coburg. Einen Hauch von Venedig zaubert erstmals die Firma Fantasiemaske in die Messehallen mit ihrer Präsentation original venezianischer Kostüme. Auch die Ausrichter des Kölschfestes nutzen die InterKarneval, um auf ihre Veranstaltung hinzuweisen.

Frischer Wind weht auf der diesjährigen Erlebnismesse auch beim umfangreichen Rahmenprogramm: Erstmals mit von der Partie ist das "Festival der Farben". 24 internationale Facepainting-Künstler sorgen für optische Highlights und zeigen, daß Gesichtsbemalung echte Kunst sein kann. Außerdem treten Schülergruppen beim Festival der Farben gegeneinander an und schminken live Masken, die von einer Fachjury bewertet werden.

Tanzen wie der "King of Pop"

In Zusammenarbeit mit dem Tanzworkshop-Veranstalter Dance-Fit aus Siegburg stehen maßgeschneiderte Kurse für Teenies und Bambini sowie Gardetanz, karnevalistischer Schautanz, Hebefiguren, Akrobatik, Cheerleading, Hip Hop oder Freestyle auf dem Programm. Neben beliebten Themen-Workshops wie "High School Musical" werden außerdem neue Choreografien zu Themen wie "Michael Jackson Style" oder "Musical Dance Tarzan" angeboten.

Tanz und Musik bestimmen auch das Bild in Halle 3.2 an der großen InterKarneval-Showbühne. Über 50 Bands und Solokünstler, darunter bekannte Namen wie erstmals die Cöllner, de Wanderer, das Tanz-Corps Jan von Werth, Filue, Rabaue und die Funky Marys stellen ihr Talent unter Beweis. Daneben sorgen Bauchredner Fred van Haalen oder de Boore für Stimmung unterm Hallendach. Fans können einige Künstler wie

Marita Köllner, Bauchredner Peter Kerscher, Marc Metzger oder Blom & Blömcher außerdem bei Autogrammstunden in den Messehallen treffen.

Wertvolle Tipps und Informationen rund um die Vereinsarbeit geben Referenten des Bundes Deutscher Karneval (BDK) und der Gemeinschaft für veranstaltungsbezogene Weiterbildung und Dienstleistung GvWD am Samstag, 20. und Sonntag, 21.06. in zahlreichen kostenlosen Fachseminaren.

Kölner Karnevalsgesellschaften mit eigener Plattform 18 der schönsten Prunk-, Fest- und Persiflagewagen, die am Rosenmontag 2009 durch die Kölner Straßen rollten, werden den InterKarneval-Besuchern bei der Festwagen-Sonderschau des Festkomitees Kölner Karneval von 1823 e. V. noch einmal hautnah gezeigt. Mit dabei unter anderem Persiflage-Wagen zu Themen wie "Finanz Circus", "Totale Globalisierung" und "Zweik(L)assengesellschaft". Dank einer Fotoausstellung kann außerdem der Wagenbau des Rosenmontagszuges 2009 noch einmal nachvollzogen werden. Neben der Sonderschau des Festkomitees zeigt das Kölner Karnevalsmuseum auf der Erlebnismesse eine historische Bilderschau zum Thema "60 Jahre Kölner Rosenmontagszug". Erstmals nutzen darüber hinaus in diesem Jahr sechs traditionsreiche Kölner Karnevalsgesellschaften die InterKarneval als Plattform, um ihren Verein zu präsentieren.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise der InterKarneval 2009

Die Erlebnismesse InterKarneval ist am 19. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 20. und 21. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Einlass ist am Eingang West. Die Tageskarte kostet 15 Euro/ermäßigt 11 Euro. Kinder bis sechs Jahren haben in Begleitung der Eltern freien Eintritt. Mit der Messeeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite www.interkarneval.de.

Quelle: koelnmesse GmbH

Donnerstag, 4. Juni 2009

1. Kölner Oktoberfest: Riesenparty zum 5. Geburtstag



-akl- Vom 18. September bis zum 3. Oktober begeht das 1. Kölner Oktoberfest seinen 5. Geburtstag. Gemeinsam mit mehr als 20.000 erwarteten Besuchern und den Partnern Land Kärnten und TUIfly wird das Jubiläum zünftig mit Gaffel Kölsch auf dem Gelände vorm Kölner Südstadion gefeiert. Mit dabei sind unter anderem Kölns kultigste Rocker von brings und eine der berühmtesten Bands Österreichs, Die Zillertaler. Auf der Pressekonferenz am Wörthersee in Kärnten wurde das Programm von den Veranstaltern Peter Schmitz-Hellwing, Wilfried Wolters und Eric Bock sowie Heinrich Philipp Becker, Geschäftsführender Gesellschafter der Privatbrauerei Gaffel, vorgestellt.

Fünf Jahre kölsche Riesengaudi sprechen für sich: Die Zahl der Festtage wurde aufgrund des großen Andrangs von vier auf sechs erhöht. Die Besucherzahlen steigerten sich dank eines musikalischen Staraufgebots und rot-weiß-blauer Festatmosphäre deutlich auf 20.000 im Jahr 2008 □ und das obwohl die Veranstaltung erstmalig nicht auf dem Heumarkt stattfand. Doch auch auf dem neuen Platz vor dem Südstadion wurde sie ein

enormer Erfolg. Das bestätigt Eric Bock, Organisator von W.S.B.S. Event GmbH: "Nicht nur von den zahlreichen Gästen haben wir sehr gute Resonanz bekommen, was auch der starke Vorverkauf gerade wieder bestätigt. Darüber hinaus haben viele der Künstler aufgrund der tollen Stimmung im letzten Jahr ganz schnell ihr Kommen für 2009 wieder zugesagt."

So werden im September und Oktober 2009 neben brings auch Achim Petry, Michael Wendler, Bruce Kapusta oder die Original Limbacher das großzügige Festzelt zum Kochen bringen, in dem gut 3.000 Besucher Platz finden. Auch Partner wie TUIfly und das Land Kärnten, die das Fest seit fünf bzw. zwei Jahren unterstützen, freuen sich auf die 5. Auflage. Gespannt sein darf man auf die typisch Kärntner Jause, eine Brotzeit mit originalem Kärntner Schinken und Käse, die das Land Kärnten als touristischer Partner neben einer eindrucksvollen Bildergalerie über Land und Leute präsentieren wird.

Der Durst wird in Köln ausschließlich mit richtigem Bier, nämlich Kölsch gestillt. Auf dem 1. Kölner Oktoberfest wird natürlich feinherbes Gaffel Kölsch ausgeschenkt, und zwar nicht in großen Maßkrügen, sondern in den extra angefertigten 0,3 Liter Krügen, um bestmögliche Frische zu gewährleisten.

"Von Beginn an im Jahr 2005 sind wir nicht nur exklusiver Kölsch-Partner des 1. Kölner Oktoberfestes", so Thomas Deloy, Geschäftsleitung Marketing und PR der Privatbrauerei Gaffel, "wir haben das Fest auch wesentlich mit gestaltet und sind stolz, ein Teil dieser Erfolgsgeschichte zu sein. Mittlerweile ist es eine feste Institution und nicht mehr aus Köln wegzudenken."

Entgegen den Preiserhöhungen bleiben mit 2, 50 Euro für das Gaffel Kölsch und 22,50 Euro für den Eintritt die Kosten unverändert. Karten gibt es (zzgl. VVK-Gebühr) unter anderem bei unserem Ticketpartner CTS Eventim. Tisch-Reservierungen können unter KölnTotal vorgenommen werden (Telefon: +49 (0) 2 21/94 69 60 12).

Quelle: www.koelsche-fastelovend.de

Donnerstag, 4. Juni 2009

Zum Mitmachen und Mitlachen: Events auf der InterKarneval



Neues Programm auf der Künstlerbühne □ Autogrammstunden für echte Fans – Tipps für die Vereinsarbeit – Venezianisches Flair in Passage 2/4

Buntes Karnevalstreiben herrscht vom 19. bis 21. Juni auf dem Kölner Messegelände. Auf der InterKarneval, Europas großer Erlebnismesse, treffen sich Karnevalsbegeisterte und Brauchtumsanhänger aus allen Himmelsrichtungen. Über 100 Anbieter aus dem In- und Ausland präsentieren alles, was das Karnevalistenherz begehrt. Unter anderem werden die neuesten Kostümkollektionen, aktuelle Schminktrends, Orden und Wurfmateral vorgestellt. Neben dem vielseitigen Ausstellerangebot kommen auch Spaß und Information nicht zu kurz. Hier ein Ausblick auf das knallbunte Rahmenprogramm und die Sonderschauen der InterKarneval 2009:

Mitschunkeln ausdrücklich erlaubt – die Künstlerbühne

An der Showbühne gibt es während der □jecken□ Messe an drei Tagen etwas auf die Ohren: Solokünstler und Bands stellen auf der Showbühne an den drei Messetagen ihre stimmlichen und karnevalistischen Talente unter Beweis. Unter den Teilnehmern sind sowohl bekannte regionale Musikgrößen als auch Nachwuchstalente. Auf der Showbühne (Halle 3.2) vertreten sind unter anderem erstmals die Cöllner, de Wanderer, das Tanz-Corps Jan von Werth, Filue, Rabaue und die Funky Marys. Auch Bauchredner Fred van Haalen oder de Boore sorgen für Stimmung unterm Hallendach. Das komplette Bühnenprogramm ist unter

www.interkarneval.de zu finden.

Für echte Fans – Autogrammstunden bekannter Karnevalskünstler

Am Gemeinschaftsstand vom Stammtisch Kölner Karnevalisten, dem Klub Kölner Karnevalisten und dem Klub rechtsrheinischer Karnevalisten (Halle 2.2, Stand F-090) geht es auch musikalisch zu. Dort geben außerdem bekannte Künstler wie Marita Köllner, Bauchredner Peter Kerscher, Blom & Blömcher, Bruce Kapusta oder „Blötschkopp“ Marc Metzger während der Messe Autogramme. Der prominente Fernsehkoch Horst Lichter wird am Messesfreitag, 19. Juni, von 11 bis 17 Uhr am Stand der Metro (Halle 2.2, B 021/ B 039) Autogramme schreiben.

Venedig in Köln

Original venezianische Kostüme, venezianische Fahnen, Wandmasken und Saal-Dekorationen sowie eine fahrbare Dekorationsgondel stellen Falk Maske und sein Team in der Passage 2/4 auf der Erlebnismesse vor. Neben den modernen Maskenkostümen werden auch Barockkostüme und „tänze“-passend zum Motto 2010 „In Kölle jebützt“ um 1754 und 1824 – auf der Showbühne gezeigt. Zur Stadtgeschichte Kölns passende Kostüme vom Karneval im Jahr 1754 (Bönnsche Ballstück) werden vorgestellt, ebenso wie der venezianische Einfluss auf den exemplarischen Rosenmontagszug von 1824 (Besuch der Prinzessin Venezia beim Helden Carneval). Gemäß dem Leitsatz „lebendige Tradition“ präsentiert „Fantasiemaske“ den InterKarneval-Besuchern auch passende Kostüme anderer Karnevals-Hochburgen der Welt, so z. B. aus Basel, Nizza, Teneriffa, Rio de Janeiro, Österreich und speziell für das Düsseldorfer Motto „Jeck, we can“ Kostüme vom Karneval aus den USA/New Orleans.

Schminken, was der Topf hergibt – das Festival der Farben

Für besondere Farbtupfer sorgt im Rahmen der Erlebnismesse das „Festival der Farben“, das in diesem Jahr Premiere in Köln feiert. Internationale Facepainting-Künstler sorgen bei dem Festival für optische Highlights. Am 20. und 21. Juni wird live auf der InterKarneval geschminkt und die Ergebnisse von einer Fachjury bewertet. Teilnahmeberechtigt sind Teams von

vier Schülerinnen und Schülern ab 13 Jahren. Außerdem finden am Messesamstag auch Workshops zum Thema Gesichtsbemalung statt, bevor am Messesonntag professionelle Gesichtsbemaler ihr Können demonstrieren und ihre Interpretationen zu den Themen „Superhelden“ und „Mein Traum“ schminken werden. Infos und Anmeldeformulare gibt es auch unter www.festivalderfarben.de.

Hoch das Bein – die Tanz-Workshops

In Zusammenarbeit mit dem Tanzworkshop-Veranstalter Dance-Fit aus Siegburg stehen maßgeschneiderte Kurse für Teenies und Bambini sowie Gardetanz, karnevalistischer Schautanz, Hebefiguren, Akrobatik, Cheerleading, Hip Hop oder Freestyle auf dem Programm. Neben den beliebten Themen-Workshops wie „High School Musical“ werden außerdem neue Choreografien zu Themen wie oder „Musical Dance Tarzan“ auf die Matten gezaubert. Daneben sind Workshops, die trendige Steps aus der Welt von ABBA vermitteln, im Angebot. Weitere Infos sowie das komplette Programm sind unter www.tanzworkshop.de abrufbar.

Beratung für Vereine – das Seminarangebot

Wertvolle Tipps und Informationen geben Referenten des Bundes Deutscher Karneval (BDK) und der Gemeinschaft für veranstaltungsbezogene Weiterbildung und Dienstleistung GvWD am Samstag, 20. und Sonntag, 21.06. in zahlreichen kostenlosen Fachseminaren im Restaurant Edison auf der Passage 2/4. Welche Versicherungen sind für Vereine wichtig? Was gehört zu einer zeitgemäßen Jugendarbeit? Wie wird man Tanztrainer? Diese und weitere Fragen werden in den Seminaren beantwortet. Die Anmeldeunterlagen können unter www.interkarneval.de heruntergeladen werden.

Sonderschauen von Festkomitee und Karnevalsmuseum

18 der schönsten Prunk-, Fest- und Persiflagewagen, die am Rosenmontag 2009 durch die Kölner Straßen rollten, werden den InterKarneval-Besuchern bei der Festwagen-Sonderschau des Festkomitees Kölner Karneval von 1823 e. V. noch einmal hautnah gezeigt. Mit dabei unter anderem Persiflage-Wagen zu

Themen wie "Finanz Circus", "Totale Globalisierung" und "Zweik(L)assengesellschaft". Auch Motive mit lokalem Bezug wie der "Kölner Masterplan" oder "Fringsen bald wieder erlaubt" können von den Besuchern aus der Nähe betrachtet werden. Unter den Exponaten, die das Festkomitee auf der Erlebnismesse präsentiert, sind auch einige aufwendige Wagen der Kölner Traditionskorps wie die Festwagen Jan von Werth, Altstädter oder Blaue Funken. Dank einer Fotoausstellung kann außerdem der Wagenbau des Rosenmontagszuges 2009 noch einmal nachvollzogen werden. Neben der Sonderschau des Festkomitees zeigt das Kölner Karnevalsmuseum auf der Erlebnismesse eine historische Bilderschau zum Thema "60 Jahre Kölner Rosenmontagszug".

Plattform für Kölner Vereine

Erstmals nutzen in diesem Jahr traditionsreiche Kölner Karnevalsgesellschaften die InterKarneval als Plattform, um ihren Verein zu präsentieren. Bei dieser Premiere vertreten sind die Großen Sülz-Klettenberger (mit Tanzgruppe), die Schnüsse Tring (mit der Tanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener), die Große von 1823, die Tanzgruppe Hellige Knäächte un Mägede, die Nippeser Bürgerwehr und die Tanzgruppe Lyskircher Hellige Knäächte un Mägede (Halle 2.2 F020-030). An ihren ausgestellten Wagen stehen zudem Mitglieder der Blauen Funken, der Altstädter und von Jan von Werth für Gespräche zur Verfügung.

Schöne Erinnerung – Fotoaktion "In Kölle jebützt"

Am Messesamstag und Sonntag können Karnevalsfans in der Passage 2/4 aus einem bunten Kostümfundus auswählen, sich professionell schminken lassen und kostenlos von einem Profi-Fotografen im Karnevals-Outfit auf dem knallroten "Kussmund"-Sofa abgelichtet werden. Eine nette Erinnerung für die Daheimgebliebenen an den Karneval in den Messehallen mitten im Juni.

Quelle: koelnmesse GmbH

Donnerstag, 28. Mai 2009

Hallo Freunde der DOMSTÜRMER,



es ist wieder soweit □ die Domstürmer stürmen zum fast schon traditionellen Konzert in eine Straßenbahn der KVB und werden beim Doppelkonzert wie immer ordentlich Publikum einheizen. Die Bahn ist wie schon im letzten Jahr klimatisiert und es gibt erneut gekühlte Getränke zu sehr günstigen Preisen an Bord. Natürlich läßt sich die Gruppe auch in diesem Jahr wieder einiges einfallen um eine □stürmisch-entspannte□ und unterhaltsame Fahrt mit ihren Fans zu erleben.

Im letzten Jahr wären die Musiker besonders von der bunten Mischung des Publikums angetan. Jung und Alt feierten gemeinsam wie bei einem schönen Familienfest. Der jüngste Teilnehmer dürfte etwa 8 Jahre alt und der erfahrenste Fahrgast 80 Jahre jung gewesen sein. Es kommt heutzutage ja recht selten vor, daß sich 8-80jährige für die gleiche Sache begeistern können – die Domstürmer macht diese Erfahrung umso glücklicher.

Seien Sie dabei – am Sonntag 28. Juni – zur ersten Fahrt von 14.00-16.00 Uhr und/oder zur zweiten Fahrt von 16.00-18.00 Uhr!

Weitere Infos und Tickets gibt es hier:

Die Kartenreservierung erfolgt ganz unkompliziert bei der KVB: Entweder per eMail an georg.serf@kvb-koeln.de oder per Telefon unter +49 (0) 2 21/5 47 33 22 (montags bis donnerstags von 7:30 bis 16:00 Uhr und freitags 7:30 bis 13:00 Uhr).

Da es aufgrund der Größenverhältnisse in der Bahn nur begrenzte Teilnehmerplätze gibt und sich auch immer wieder größere Gruppen anmelden, sind die Tickets immer recht flott vergriffen. Daher bei Interesse schnell die Karten reservieren lassen...

Foto und Quelle: Domstürmer GbR

Donnerstag, 28. Mai 2009

**☐ Himmlisch jecke ☐ Sonderschau:
Festkomitee und Kölner Vereine auf der
InterKarneval**



**Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e. V. präsentiert
Festwagen von 2009 – Kölner Karnevalsgesellschaften erstmals
mit eigener Plattform auf der Messe**

Karnevalisten opjepass: 18 der schönsten Prunk- und Persiflagewagen, die an Rosenmontag 2009 durch die Kölner Straßen rollten, werden der Öffentlichkeit vom 19. bis 21. Juni noch einmal hautnah gezeigt. Das Festkomitee Kölner Karneval von 1823 präsentiert die Prunkstücke exklusiv den

Besuchern der InterKarneval, Europas großer Erlebnismesse rund um Karneval und Brauchtum. In Halle 2 der Koelnmesse kann jeder die liebevoll und aufwendig gestalteten Wagen in Ruhe aus der Nähe bestaunen. Dank einer Fotoausstellung kann außerdem der Wagenbau des Rosenmontagszuges 2009 noch einmal nachvollzogen werden. Neben der Sonderschau des Festkomitees zeigt das Kölner Karnevalsmuseum auf der Erlebnismesse eine historische Bilderschau zum Thema "60 Jahre Kölner Rosenmontagszug".

"Unser Fastelovend - himmlisch jeck" lautete das Motto des diesjährigen Rosenmontagszuges in Köln, bei dem insgesamt 128 Fest-, Prunk- und Persiflagewagen sowie Kutschen durch die Straßen fuhren. Aktuelle Themen aus Politik und Gesellschaft wurden von den Jecken aufwendig dargestellt und karikiert. Auf der InterKarneval werden unter anderem Persiflage-Wagen zu Themen wie "Finanz Circus", "Totale Globalisierung" und "Zweik(L)assengesellschaft" zu sehen sein. Auch Motive mit lokalem Bezug wie der "Kölner Masterplan" oder "Fringsen bald wieder erlaubt" können von den Besuchern aus der Nähe betrachtet werden. Unter den Exponaten, die das Festkomitee auf der Erlebnismesse präsentiert, sind auch einige aufwendige Wagen der Kölner Traditionskorps wie die Festwagen Jan von Werth, Altstädter oder Blaue Funken.

Erstmals nutzen in diesem Jahr traditionsreiche Kölner Karnevalsgesellschaften die InterKarneval als Plattform, um ihren Verein zu präsentieren. Bei dieser Premiere vertreten sind die Großen Sülz-Klettenberger (mit Tanzgruppe), die Schnüsse Tring (mit der Tanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener), die Große von 1823, die Tanzgruppe Hellige Knäächte un Mägde, die Nippeser Bürgerwehr und die Tanzgruppe Lyskircher Hellige Knäächte un Mägde. An ihren ausgestellten Wagen stehen zudem Mitglieder der Blauen Funken, der Altstädter und von Jan von Werth für Gespräche zur Verfügung.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise der InterKarneval 2009

Die Erlebnismesse InterKarneval ist am 19. Juni von 11 bis 18

Uhr und am 20. und 21. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Einlass ist am Eingang West. Brauchtumsvereine und alle Karnevalsbegeisterte sind eingeladen, sich vom bunten Treiben und der einzigartigen Atmosphäre mitreißen zu lassen. Die Tageskarte kostet 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro. Kinder bis sechs Jahren haben in Begleitung der Eltern freien Eintritt. Mit der Messeeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite www.interkarneval.de .

Quelle: koelnmesse GmbH

Mittwoch, 27. Mai 2009

Neuer Vorstand bei den Fidelity Zunftbrüdern



Der neue Zunftvörder Vorstand v.l.n.r.: Raymund Witte (Ratspräsident), Dirk Finkernagel (Literat), Jürgen Oberbörsch (1. Vorsitzender), Michael Brungs (2. Vorsitzender), Reinhard Müller (Schatzmeister), Josef-Emil Wemmers (Geschäftsführer), Ingo Pohlkötter (Senatspräsident).

Bei der gestrigen Jahreshauptversammlung der Gesellschaft im

SAS Radisson Hotel eröffnete Detlev Bülles mit gewohnter Souveränität die Versammlung. Er hatte bereits im Vorfeld bekanntgegeben, daß er bei der diesjährigen Wahl des Vorstandes nicht mehr für die Position des 1. Vorsitzenden zur Verfügung steht. Er bedankte sich bei seinem "Vorstandsteam" und den vielen helfenden Händen für die Unterstützung und den Rückhalt während seiner Amtszeit.

Bevor Wahlleiter Raymund Witte das Zepter übernahm, stellte der verbleibende Vorstand seine Kandidaten für die neu zu besetzenden Funktionen vor. Jürgen Oberbörsch wurde für die Position als 1. Vorsitzender vorgeschlagen, Michael Brungs soll 2. Vorsitzender werden, Josef-Emil Wemmers soll die Funktion als Geschäftsführer übernehmen und Reinhard Müller als Schatzmeister fungieren. In der folgenden Wahl wurden alle Kandidaten einstimmig gewählt und in Ihren Funktionen bestätigt.

Jürgen Oberbörsch gab noch einen Ausblick auf die kommenden Termine und Veranstaltungen und beim abschließenden Abendessen gab es an den Tischen viel zu erzählen.

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte ein uns bei unseren nächsten Terminen zu begleiten. Am 4. Juni 2009 werden wir eine Wanderung durch den Rheinenergietunnel durchführen und am 27. Juni werden wir im Kronleuchtersaal ein Jazz-Konzert besuchen. Interessierte wenden sich bitte an Brigitta Sender, Telefon: +49 (0) 2 21/5 99 11 24.

Quelle: Fidele Zunftbrüder KKG von 1919 e.V.

Mittwoch, 27. Mai 2009

RÄUBER stellen Songs des neuen Albums vor

Getreu nach dem Motto "Nichts ist so alt wie der Erfolg von gestern" sind die "Räuber" mit ganz frischen Songs auf Konzerten unterwegs. Das aktuelle Programm ist eine Mischung aus Songs des noch unveröffentlichten Albums und altbekannten Hits.

Das achte Studioalbum der Räuber mit vielen neuen Songs erscheint am 4. September 2009 im Handel, doch schon jetzt

präsentiert die kölsche Kultband die neuen Lieder ihrem exklusiven Live Publikum.

Schon nach den ersten Live Auftritten haben die neuen Songs ihr Potenzial durchscheinen lassen, so z.B. "Sing, kölsche Jung, sing" oder die räuberische Antwort auf das "Fliegerlied" – das "Fegerlied". Das neue Live Programm ist eine musikalische Zeitreise (1993-2009), gepaart mit einer gehörigen Portion Charme und Esprit, der die fünf leidenschaftlichen Musiker seit Jahren auszeichnet.

Lassen Sie sich von den "Räubern" in ihrer Konzertshow verführen und mitreißen, zum Singen, Lachen und Klatschen. Erleben Sie den Räuber Spaß- und Mitmachfaktor – hautnah, lebensecht und 100% Original, oder besser gesagt "LIVE"!

Konzerte 2009 – Top Events im Juni!

Hier kann man die RÄUBER in Kürze sehen, hören und erleben

Freitag, 5. Juni 2009 – 150 Min. RÄUBER LIVE KONZERT

Mittelreidenbach (Idar-Oberstein), Dorfplatz, Open Air + Kölsch Party

Einlaß: 18:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr, Konzert: 21:30 Uhr,
Tickets: SV Mittelreidenbach

Samstag, 6. Juni 2009 – 150 Min. RÄUBER LIVE KONZERT

Hückelhoven-Hilfarth, Festsaal Sodekamp-Dohmen

Einlaß: 19:00 Uhr, Beginn 20:30 Uhr, Tickets: Sodekamp-Dohmen

Freitag, 12. Juni 2009 – 60 Min. RÄUBER LIVE AUFTRITT

Hennef-Uckerath, Open Air Gelände Hotel Landsknecht, u.a. im Programm: NIK P.

Einlaß: 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr, Räuber: 20:00 Uhr,
Tickets: 4. Open Air

Mehr Informationen zu diesen und weiteren Events auch unter
[**www.de-raeuber.de**](http://www.de-raeuber.de) .

Montag, 25. Mai 2009

**Gelungene Premiere von Dietmar Broicher
als Präsident beim 11. Nippeser**

Bürgerfest

Souverän meisterte Dietmar Broicher seine erste Veranstaltung als neu gewählter Präsident seiner Gesellschaft.

Gemeinsam mit Bezirksbürgermeister Bernd Schössler eröffnete er das 11. Nippeser Bürgerfest am 23.05.2009 und stand unseren Mitgliedern, Freunden und Gästen beide Tage durchgehend für Gespräche, Anregungen und Fragen zur Verfügung.

Viele Tausend Besucher machten das diesjährige Straßenfest bei wunderschönem Wetter zu einem vollen Erfolg und am gestrigen Sonntag konnten sich wieder einige Teilnehmer des Nippeser Dienstagszuges 2009 über eine Prämierung freuen.

Am gestrigen Tag wurden traditionell die besten/originellsten Teilnehmer des Nippeser Dienstagszuges prämiert.

Zugprämierung Nippeser Dienstagzug 2009

1. Platz Fußgruppe Jecke Vögel – Vogelkostüm, selbst die Bollerwagen waren mit Federkleidern bestückt. Eine Gruppe aus ehemaligen Eltern und Schüler aus der Florians Schule.

2. Platz Fußgruppe De Löstige Neger vum Treff □ Eck
Alle Kostüme der letzten 30 Jahre vertreten. Jetzt ist es eine Lappengarde, sie gehen schon seit 1979 in Nippes mit.

3. Platz Fußgruppe Fidele Basilarer – Himmlisch □ fideles □Bauchreitercorps□

Die Gruppe ist aus Stammgästen der Kneipe □Basil`s□ gegründet worden.

1. Platz Wagengruppe KG Schlenderhahner Lumpe – Herrlicher Waagen mit Blumengestecke in Vereinsfarben. 2. Wagen für das Tanzcorps.

Die Gruppe wurde 1963 aus 2 Familien gegründet, die damals gemeinsam in die Stadt zogen, seit 1963 gehen sie auch im Dienstagzug mit. Sie gehören dem Festkomitee Kölner Karneval an.

2. Platz Wagengruppe Neppeser Lappejunge –

Doppeldeckerbus (Hänneschen Plätzche)

Benannt nach ihrem Präsidenten Hans Herbert Hild. Lappekostüm

3. Platz Wagengruppe Große KG "Frohsinn" Köln 1919 e.V.

Der Verein feiert in diesem Jahr ihren 90. Geburtstag. Er entstand aus einem Wanderverein.

Wanderpokal Schulpreis Mathilde-von-Mevissen-Grundschule

Himmlisch jeck; gesund und et schmeck!!! Obst und Gemüse Kostüm

Zugleiterpreis Turn- und Fechtgemeinde 1878 Köln-Nippes

Als Sportgötter zeigten sie auf ihren Umhängen die von Ihnen angebotenen Sportarten. Es war ihre erste Teilnahme am Nippeser Dienstagzug.

Die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. bedankt sich bei allen Gästen und Besuchern für den Besuch beim 11. Nippeser Bürgerfest und freut sich auf ein Wiedersehen bei einer unserer nächsten Veranstaltungen, für das das Traditionskorps schon heute die ein oder andere Überraschung versprechen kann.

Quelle: KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.

Montag, 25. Mai 2009

G.M.K.G.: Einladung zur 8. Kölner-Karnevals-Golf-Open

Zum 8. Mal veranstaltet die "Große Mülheimer Karnevals-Gesellschaft e.V. 1903" unter der Schirmherrschaft des Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V. am 19.06.09 die Kölner -Karnevals – Golf – Open auf der Golfanlage am Lüderich in Overath-Steinenbrück, vor den Toren unserer Vaterstadt Köln.

Seit Beginn des ersten Turniers hat die Kölner – Karnevals – Golf-Open einen großen Zuspruch bei den Karnevalsgesellschaften gefunden.

Bereits in dem ersten Jahr nahmen 14 Gesellschaften an diesem Turnier teil. Die bisherigen Sieger wurden auf dem Wanderpokal des Schirmherrn Festkomitee Kölner Karneval verewigt. Dies sind:

2002 Große Mülheimer Karnevals – Gesellschaft e.V. 1903

2003 Kölner Husaren-Korps von 1972

2004 Fidele Kaufleute Köln von 1927 e.V.

2005 K.G. UHU von 1924 e.V.

2006 Kölner Narren-Zunft von 1880 e.V.

2007 Große Mülheimer Karnevals – Gesellschaft e.V. 1903

2008 Große Mülheimer Karnevals – Gesellschaft e.V. 1903

In diesem Jahr, zur 8. Kölner – Karnevals – Golf – Open, sind wieder 18 der maximal bei einem Kanonenstart zu belegenden Plätze gebucht worden.

Das Golfturnier findet am Freitag, den 19. Juni 2009 ab 14.00 Uhr auf der Golfanlage am Lüderich, Am Golfplatz 1 in 51491 Overath statt.

Quelle: Große Mülheimer Karnevals – Gesellschaft e.V. 1903

Freitag, 22. Mai 2009

„In Kölle jebützt“ – Plakatwettbewerb für die kommende Karnevalssession ist gestartet

Auch wenn der 11. im 11. noch fern ist und man sich eher mit Urlaubsplänen als mit Kostümfragen befasst, meldet sich der Karneval wieder zu Wort. KölnTourismus hat den alljährlichen Gestaltungswettbewerb für das offizielle Karnevalsplakat der Session 2010 ausgeschrieben.

Das Motto für die nächste Karnevalssession lautet: „In Kölle jebützt“ (für Nichtkölnler „In Köln geküsst“).

Ein sympathischer Leitspruch, der nicht nur die „Bütztradition“ im kölschen Karneval aufgreift, sondern darüber hinaus die offene Lebensweise beschreibt, die man besonders hier in dieser Stadt gerne auslebt. Vielen anderen Interpretationen bleibt ebenfalls Raum.

Das Motto sollte, muss aber nicht Grundlage für die Entwürfe sein.

Der Plakatwettbewerb richtet sich in erster Linie an Studenten und Profis der Fachrichtungen Grafik, Design und Visuelle Kommunikation. Dem Sieger winkt ein Preisgeld von 2.000 Euro, weiterhin erhalten der Erst-, Zweit- und Drittplatzierte je

zwei Karten für die Fernsitzung des Festkomitees, eine Einladung für zwei Personen zur Rosenmontagsparty bei KölnTourismus sowie je zwei Karten für einen Musicalbesuch.

Die Jury unter Vorsitz des Oberbürgermeisters der Stadt Köln, Fritz Schramma, besteht weiterhin aus Vertretern der ortsansässigen Presse, des Festkomitees des Kölner Karnevals und der KölnTourismus GmbH. Sie wird am 19. Juni 2009 zusammentreten, um das beste Plakat zu ermitteln.

Das Ergebnis wird kurz darauf öffentlich bekannt gegeben.

Mit dem Siegermotiv wirbt KölnTourismus weltweit für den Kölner Karneval.

Die Plakatentwürfe müssen bis zum 17.06.2009, 10.00 Uhr, bei KölnTourismus, Kardinal-Höffner-Platz 1, 50667 Köln, eingegangen sein, es gilt das Datum des Poststempels. Die genauen Teilnahmebedingungen finden sich im Internet unter **www.koelntourismus.de**.

Ansprechpartner bei KölnTourismus sind Rolf Rudolph, Tel. +49 (0) 2 21/22 12-33 28 und Susanne Reinke, Tel. +49 (0) 2 21/22 12-33 37.

Quelle: KölnTourismus GmbH

Mittwoch, 20. Mai 2009

Altstädter Traditions cup



laden ein zum

Fussball



Traditions - Cup

Kleinfeld Fußballturnier

Samstag den

27.06.09

ab 11.00 Uhr

Bezirkssportanlage

Weidenpesch

Scheibenstrasse

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es spielen alle Traditionkorps.

Musikprogramm den ganzen Tag.

Ab 19:30 Uhr After Turnier Party

Freier Eintritt-Wir freuen uns auf Euch !



Mit großen Schritten rückt der erste Altstädter Traditionscup (27. Juni 2009) näher und so langsam steht auch die komplette Planung.

Außer allen neun Kölner Traditionskorps wird das Spielerfeld von der KG Narrenzunft 1972 Baesweiler e.v. komplettiert.

Die Narrenzunft Baesweiler und die Altstädter Köln verbindet eine Jahrelange enge Freundschaft mit mehreren gegenseitigen Besuchen über das ganze Jahr verteilt.

Auch ein kleines Rahmenprogramm wurde auf die Beine gestellt, so werden unter anderem die Altstreicher, Zaperlot, Jraduss, Palm so wie einige Überraschungsgäste die Zuschauer und Spieler musikalisch bei Laune halten. Zwischen den Auftritten und bei der After Turnier Party wird DJ Kicker für die richtige Stimmung sorgen.

Bei der Programmgestaltung wurde, wie es schon Tradition bei den Altstädtern ist, Wert darauf gelegt Nachwuchs Künstler die Chance zu geben sich zu präsentieren.

Mit großer Freude fiebern alle Spieler, Zuschauer und besonders das grün-rote Korps diesem Turnier entgegen.

Quelle: Altstädter Köln1922 e.V./Michael Schäfer

Mittwoch, 20. Mai 2009

Reitercorps jetzt offizielles Gremium der KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.

Im Zuge der Satzungsänderung, welche am 18. Mai 2009 verabschiedet wurde, ist die ehemalige Reitergruppe nunmehr als Reitercorps ein offizielles eigenes Gremium und fester Bestandteil der KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V..

Bernhard Schiffer, der die [Reiterei] der Nippeser Bürgerwehr vom ersten Tag an federführend betreut hat wurde von den Mitgliedern des Reitercorps zum ersten Reitercorps-Chef gewählt.

Quelle: KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.

Dienstag, 19. Mai 2009

Dabbelju Music ist von Stammheim in die Kölner Südstadt umgezogen!



Ihren Umzug in neue Geschäftsräume gab vor wenigen Tagen das Kölner CD- und Platten-Label "W" – Dabbelju bekannt, die einen phantastischen Start vor einigen Jahren hingelegt haben und ein festes Standbein unter allen in Köln ansässigen Musikverlagen gewinnen konnten.

Das Dabbelju-Büro ist ab sofort nicht mehr in Stammheim sondern in der Kölner Südstadt unter der Anschrift:

Dabbelju Music/Dabbelju Verlag

Maternusstraße 5

50678 Köln

Telefon +49 (0) 2 21/5 77 79 90-0

Telefax: +49 (0) 2 21/5 77 79 90-8

eMail: info@dabbelju.de

Internet: www.dabbelju.de

Für Kunden, Künstler und Medien erreichbar.

Quelle: Dabbelju Music Musikproduktion – Verlag – Vertrieb

Dienstag, 19. Mai 2009

**InterKarneval: „Da simmer dabei“:
Neuausteller quer durch alle
Angebotssegmente**



Großhandelsunternehmen Fegro/Selgros erstmals auf der InterKarneval – neue Ordenanbieter und Dienstleistungsfirmen bereichern buntes Angebot

Frischer Wind weht vom 19. bis 21. Juni durch die Kölner Messehallen 2 und 3. Karnevalisten und Brauchtumsvereine erwartet auf der InterKarneval, Europas großer Erlebnismesse, eine gewohnt breite Produktpalette für Karneval und Brauchtum – sowie in diesem Jahr einige neue Gesichter. Neben festen Größen wie den Firmen Metro, Handelshof, Arenz Textilhandels GmbH oder Hendriks Moden, kann die Koelnmesse Ausstellungen als Veranstalter Erstausteller aus unterschiedlichen Produktgruppen begrüßen.

"Wir freuen uns über den Zuspruch, den die Branchenplattform InterKarneval vom Großhandel sowie von Spezial- und Nischenanbietern erfährt", so Jan Pothof, Geschäftsführer der

Koelnmesse Ausstellungen GmbH. Unter den InterKarneval-Neulingen ist auch das Großhandelsunternehmen Fegro/Selgros aus dem hessischen Neu-Isenburg.

Mit Großmärkten in Deutschland, Polen, Rußland und Rumänien bietet Fegro/Selgros gewerblichen Kunden ein vielfältiges Food und Non-Food-Sortiment. Mit der Präsenz auf der InterKarneval wendet sich das Unternehmen vor allem an Vereine und Verbände, um diese von ihrer Produktpalette rund um Wurfmateral, Kostümen, Süßwaren, Give-Aways, Spirituosen und vieles mehr zum Thema Karneval und Brauchtumspflege zu überzeugen. "Konzept und Zielgruppe der Messe passen hervorragend zu unserer Strategie, die Zusammenarbeit mit Vereinen weiter auszubauen und zu festigen", so Falk Moses, Leiter der Zentralen Kundenbetreuung bei Fegro/Selgros.

Auch die Reihe der Orden- und Abzeichenanbieter wird in diesem Jahr von neuen Namen ergänzt. Neben etablierten Ausstellern präsentieren erstmals die Firma Orden Bley Prägeform GmbH aus Bonn und – nach langer Abstinenz – das Unternehmen Schilder Express Kappes OHG aus Köln ihre Produkte auf der InterKarneval 2009. Darüber hinaus nutzen die Kölner Firma Schminkprofi, die Pfälzer Wein- und Sektkellerei Jakob Gerhardt aus Nierstein oder das Unternehmen "Buttonorder.de" mit Sitz im bayrischen Coburg die Branchenplattform, um erstmals ihre Neuheiten und Spezialitäten vorzustellen. Einen Hauch von Venedig zaubert die Firma Fantasiemaske aus Algermissen bei Hannover erstmals in die Messehallen. Sie zeigt eine Auswahl an Kostümen, venezianische Fahnen, Wandmasken und Saal-Dekorationen sowie eine fahrbare Dekorationsgondel und sorgt auf der Showbühne für venezianische Tanzperformance. Die Angebotspalette der InterKarneval reicht von Kostümen, Uniformen, Stoffen und Accessoires, Orden, Abzeichen und Pins über Wurfmateral, Kosmetik und Schminke, Tanzsport- und Musikausstattung bis hin zu Süßwaren und Getränken sowie Saaldekoration und Künstlervermittlung.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise der InterKarneval 2009

Die Erlebnismesse InterKarneval ist am 19. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 20. und 21. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Einlass ist am Eingang West. Brauchtumsvereine und alle Karnevalsbegeisterte sind eingeladen, sich vom bunten Treiben und der einzigartigen Atmosphäre mitreißen zu lassen. Die Tageskarte kostet 15 Euro/ermäßigt 11 Euro. Kinder bis sechs Jahren haben in Begleitung der Eltern freien Eintritt. Mit der Messeeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite www.interkarneval.de .

Foto und Quelle: koelnmesse GmbH

Dienstag, 19. Mai 2009

**Dietmar Broicher Neuer Präsident der KKG
Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.**



Am gestrigen Abend fand die ordentliche Generalversammlung der KKG Nippeser Bürgerwehr statt.

In einer absolut kameradschaftlichen Atmosphäre wurde zunächst die Satzung in einigen Punkten geändert um erkannte Schwachstellen zu beseitigen.

Bei der anschließenden Wahl des Präsidenten wurde der Wunschkandidat des bis gestern amtierenden Vorstandes bei einer Enthaltung nahezu einstimmig zum neuen Präsident der Nippeser Bürgerwehr gewählt.

Als erste Amtshandlung wurde der scheidende Geschäftsführer Alfred Kröll, welcher maßgeblich zu der zwischenzeitlichen Konsolidierung unserer Gesellschaft beigetragen hat, zum Generalmajor befördert.

Alfred Kröll wird dem neuen Vorstand weiterhin beratend zur Seite stehen.

Wir sind glücklich, dass nach allen den Verwerfungen der bereits Im Januar eingeschlagene Weg der Konsolidierung und das Ziel, den Mitgliedern und Freunden unserer Gesellschaft wieder Spaß am "Fastelovend" zu bereiten nunmehr nachhaltig und zielgerichtet weiter gegangen werden.

Im Zuge der ordentlichen Generalversammlung am gestrigen Abend wurden neben einer Satzungsänderung folgende Personalentscheidungen getroffen bzw. die neu gewählten Gremienvorstände vorgestellt.

Präsident: Dietmar Broicher

geboren am: 11. Februar 1958

Mitglied der Gesellschaft seit 1. April 1992

Letzte Funktion: Stellvertretender Chef des Corps à la Suite

Geschäftsführer: Anton Gerhard (Gerd) Düren

Geboren am: 28. November 1953

Mitglied der Gesellschaft seit 6. September 1970

Letzte Funktion: Protokollchef und allgemeine Organisation

Schatzmeister Theo Naring

Geboren am: 5. August 1955

Mitglied der Gesellschaft seit 28. November 2003

Letzte Funktion: kommissarischer Schatzmeister (seit 7. Januar 2009)

Die in den letzten Wochen abgehalten Wahlen in den Gremien ergaben folgende Ergebnisse:

Kommandant (vormals Wachkommandant): Markus Lambrechts

Senatspräsident: Martin Rosner

Chef des Corps à la Suite: Dr. Helmut Loggen

In den erweiterten Vorstand wurden gewählt

Archivar: Günter Becker

Bagagemeister: Heinz Jaeger

Dienstagszugleiter: Herbert Radke

Feldzeugmeister: Markus Stammel

Kartenservice: Peter Scholl

Literat: Wilfried Wiltschek

Presse-und Öffentlichkeitsarbeit: Armin Orichel

Mitgliederbetreuung Reservecorps: Bernd Schößler

Schirrmeister: Horst Renn

Schriftführer: Jörg Lehmann

Veranstaltungsorganisation: Günter Förster.

Quelle: KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.

Mittwoch, 13. Mai 2009

Traditionelle Mairadtour der KG UHU



Traditionell startet am 1. Mai 2009 um 10.00 Uhr die Familien-Mai-Radtour der KG UHU von 1924 e.V. unter großer Teilnahme

der Mitglieder, deren Kinder und Freunden der Gesellschaft. Fast 100 radelnde Teilnehmer aus allen Abteilungen wie des Vorstandes, der Schnäuzer, der J´UHUs und des Senats konnten wir begrüßen.

Die Tour führte dieses Jahr rund um Dellbrück mit diversen Zwischenstationen.

Der erste Stopp auf ein kurzes Bier fand "Em Höttche" statt. Dieser Stopp war notwendig um allen Teilnehmern gleichzeitig das Ende der Tour vorzustellen und einen Einblick zu verschaffen. Um es vorweg zu nehmen, die Tour sollte "Em Höttche" enden. Nach einem weiteren Stopp am Spielplatz der Diepeschrather Mühle ging es nach Höhenhaus und Mehrheim. In Mehrheim hatten wir beim "Party-Fuchs" ein lustiges Grillfest mit leckerem Speis und Trank bis es von da aus durch den Mielenforst zurück in das "Höttche" ging.

Unterwegs hatten die Teilnehmer Gelegenheit an einem Quiz teilzunehmen und Fragen zu Dellbrück und der Strecke zu beantworten. Gewonnen hatten natürlich alle die teilnahmen und somit mussten die Preise ausgelost werden.

Quelle: KG UHU von 1924 e.V. Köln-Dellbrück

Dienstag, 12. Mai 2009

KG UHU bei Kölle Putzmunter



Gutgelaunt aber noch etwas müde trafen sich am Samstag, den 25. April 2009, Mitglieder der Karnevals-Gesellschaft UHU pünktlich um 9:00 auf dem Dellbrücker Marktplatz ein, um Ihr Veedel "putzmunter" zu säubern.

Manch einer hatte vielleicht auf einen lockeren Frühschoppen mit Spaziergang und Müllsammeln rund um das Vereinslokal gehofft, wurde dann aber schnell vom Koordinator des Bürgervereins Köln-Dellbrück auf den harten Boden der Tatsachen zurück geholt.

Das Einsatzgebiet für die UHUs, JUHUs und Schnäuzer sollte nämlich in der Wasserwerkstraße am anderen Ende von Dellbrück liegen.

Zum Glück befand sich der Sammelplatz für die vollen Mülltüten immerhin in der Nähe des Vereinslokals, so konnte der Tag nun endlich "putzmunter" starten.

In den Gebüschten rund um die S-Bahn-Gleise an der Wasserwerkstraße wurde man auch schnell fündig und konnte einige Dosen, Flaschen und Zigaretten-Schachtel in die grauen AWB-Säcke packen.

Doch als die ersten Helfer mit alten Gartenmöbeln, Autoreifen und sonstigem Sperrmüll konfrontiert wurden war klar, dass die großen Teile beim besten Willen nicht in die Säcke passten.

Zum Glück wurden wir von ortsansässigen Handwerkern mit großen Pritschenwagen unterstützt und mussten den Sperrmüll nicht von Hand zum Sammelplatz schleppen. So setzte sich ein Karnevalszug der anderen Art in Bewegung.

Doch heute wurden keine Kamelle aus den Bagagewagen in die Menge geschmissen, sondern eher umgekehrt.

Die Teilnehmer sammelten den Müll und gaben ihn am Bagagewagen ab.

Der "Zugweg" führte über Wasserwerkstraße, Heidestraße, Bergisch-Gladbacher-Straße, Dellbrücker Mauspfad und gegen halb eins waren alle Teilnehmer mit einem gut gefüllten Pritschenwagen wieder am Marktplatz und damit auch am Vereinslokal angekommen. Das erste Kölsch hatte man sich nun wirklich verdient. Kölle Putzmunter Alaaf !

Quelle: KG UHU von 1924 e.V. Köln-Dellbrück

Dienstag, 12. Mai 2009

11. Nippeser Bürgerfest der Nippeser Bürgerwehr

Am 23. und 24. Mai 2009 veranstaltet die KKG Nippeser Bürgerwehr zum 11. Mal das Nippeser Bürgerfest

„Janz Neppes fiert“ auf der Neusser Straße. Umgesetzt wird das beliebte Straßenfest in Zusammenarbeit mit der Werbepraxis Von der Gathen GmbH, die zahlreiche Kölner Straßenfeste organisiert. Wieder wird die Neusser Straße zwischen Kempener Straße und Schillstraße ein Ort der Begegnung für die Nippeser Bevölkerung, deren Nippeser Ortsvereine und vielen ortsansässigen Unternehmen. Erstmals wird in diesem Jahr der neue Hauptsponsor, die REISSDORF-Brauerei das erfolgreiche Straßenfest der KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. unterstützen.

Es ist das Ziel der Nippeser Bürgerwehr, dem Straßenfest im Herzen von Nippes wieder deutlich erkennbar den Charakter eines volkstümlichen Stadtteilstestes zurück zu geben.

Deshalb wurde auch allen Nippeser Ortsvereinen die Möglichkeit angeboten, sich der Nippeser Bevölkerung auf dem Straßenfest ohne Kostenaufwand mit eigenen Ständen darzustellen.

Natürlich werden die ortsansässigen Gewerbetreibenden nicht zu kurz kommen.

So werden neben der Präsentation der Vielfalt des Einzelhandels in Nippes auch viele Nippeser Handwerker ihre Dienstleistungen vorstellen. Und die facettenreiche Gastronomie in Nippes sorgt für kulinarische Abwechslung.

Spezielle Kinderattraktionen sowie an beiden Tagen Live-Musik auf zwei Bühnen garantieren gute Stimmung.

Die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. präsentiert sich und ihre Vereinsarbeit wieder mit einem großen Zelt in der Nähe der Hauptbühne an der Kempener Straße.

Der neue Präsident der Nippeser Bürgerwehr wird mit dem

Bezirksbürgermeister das Bürgerfest am 23. Mai um 16:00 Uhr auf der Bühne an der Kempener Straße offiziell eröffnen.

Die traditionelle Ehrung der Dienstagszugteilnehmer 2009 durch den Präsidenten der Nippeser Bürgerwehr findet am 24. Mai um 14:00 Uhr auf der Bühne an der Kempener Straße statt.

An beiden Tagen wird auf den Bühnen des Straßenfestes durchgehend ein tolles Unterhaltungsprogramm mit bekannten Kölner Künstlern angeboten.

Die Bühne der KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. (Kempener Straße) steht ganz unter dem Motto: "Kölsche Tön".

Hier geben sich viele Künstler und Gruppen ein "stell dich ein". *(Änderungen möglich)*

KRAGEKNÖPP, 6 RICHTIGE, VAGABUNDE, MARITA KÖLLNER ("Et fussich Julche"), KLÄÄVBOTZE, DIE BREUERS, DOMSTÜRMER, BUURE, ZAPPERLOT, NET COLOGNE, FILUE, RUBBEDIDUPP, TOMMY WATZKE & BUTTERFLYS und viele mehr.

Auf der 2. Bühne an der Scharnhorststraße, hat sich ein bunter Mix bekannter Gruppen angekündigt.

Unter dem Motto "Musik aus aller Welt" sind u.a. dabei:

TWO ROSES, UNDERROCK, GINO DAL NERO, HILLBILLY DE LUXE, JOHNNY RIVERS, die Vizeweltmeister des HipHopp MEDI DANCE GROUP, die Cover-Band CASH ONLY, sowie eine der weltbesten Cover-Bands P R I S T I G E, die bereits beim Lifestylefest auf dem Kaiser-Wilhelm-Ring einen Riesen-Erfolg feierte, und viele mehr.

Die KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. lädt ihre Mitglieder, ihre Freunde sowie alle Kölner Bürger ein, ein paar unbeschwerte Stunden auf dem 11. Nippeser Bürgerfest zu verbringen.

Wir freuen uns auf ein harmonisches Fest, bei hoffentlich schönem Wetter.

Quelle: KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.

Montag, 11. Mai 2009

Wissen, wie's geht – Beratung und Tips rund um die Vereinsarbeit



Kostenlose Seminare für Karnevalisten in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Karneval (BDK)

Welche Versicherungen sind für Vereine wichtig? Was gehört zu einer zeitgemäßen Jugendarbeit? Wie wird man Tanztrainer? Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um die Vereinsarbeit geben die Referenten des Bundes Deutscher Karneval (BDK) auf der InterKarneval, Europas großer Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum, vom 19. bis 21. Juni. Auch zwei Seminare der Gemeinschaft für veranstaltungsbezogene Weiterbildung und Dienstleistung GvWD stehen auf dem Programm. Die kostenlosen Beratungsseminare finden am Messesamstag und Messesonntag in der Passage zwischen den Hallen 2 und 4 der Koelnmesse im Restaurant □Edison□ statt. Anmeldeunterlagen können ab sofort im Internet unter www.interkarneval.de herunter geladen werden. Darüber hinaus besteht am Stand des BDK (Halle 2.2, D 069/C 050) die Möglichkeit, individuelle Gespräche mit den Vertretern der Fachausschüsse zu führen.

Seminare am Samstag, 20.06.2009:

– Aktuelles zur Vereinsbesteuerung und Spendenabzug

Referent: Harald Orendi

10 Uhr bis 11Uhr

– Pressearbeit für Vereine

Referentin: Dr. Silvia Merk

11 Uhr bis 12 Uhr

– Die Tanzausbildungslinie des BDK □Vom Aktiven zum Trainer C□

Referent: Raimund Isphording

13 Uhr bis 14 Uhr

– Die Versammlungsstättenverordnung – Risiken, Haftung, Lösungsansätze (GvWD)

Referent: Olaf Jastrob

14 Uhr bis 15 Uhr

Seminare am Sonntag, 21.06.2009:

– Zeitgemäße Jugendarbeit

Referentin: Petra Müller

10 Uhr bis 11 Uhr

– Infostunde: Karnevalisten fragen, Juristen antworten

Referent: Hans-Bernd Lohof

11 Uhr bis 12 Uhr

– Alles was Recht ist! Wissenswertes zur GEMA

Referent: Marc-André Höper, GEMA

12 bis 13 Uhr

– Welche Versicherungen sind für den Karneval wichtig?

Referent: Björn Bluhm, ARAG

13 Uhr bis 14 Uhr

– Das Gütesiegel ☐ Sicherer Karneval ☐ (GvWD)

Referent: Olaf Jastrob

14 Uhr bis 15 Uhr

Öffnungszeiten und Eintrittspreise der InterKarneval 2009

Die Erlebnismesse InterKarneval ist am 19. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 20. und 21. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Einlass ist am Eingang West. Brauchtumsvereine und alle Karnevalsbegeisterte sind eingeladen, sich vom bunten Treiben und der einzigartigen Atmosphäre mitreißen zu lassen. Die Tageskarte kostet im Vorverkauf 15 Euro/ermäßigt 11 Euro. Kinder bis sechs Jahren haben in Begleitung der Eltern freien Eintritt. Mit der Messeeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite www.interkarneval.de .

Quelle: koelnmesse GmbH

Freitag, 8. Mai 2009

Löstige Paulaner: Ratsherrenabend im Pullmann Cologne über den Dächern Kölns



Ehrengäste ohne Ende, reihten sich in die Gästeliste der Kölner KG von 1949 e.V. "Löstige Paulaner" ein die jedes Jahr Anfang Mai zum traditionellen Ratsherrenabend mit Spargelessen in Pullmann Hotels und Resorts Cologne eingeladen hatten. V.l.n.r.: Oberbürgermeister Fritz Schramma, Senftöpfchen Prinzipalin Alexandra Kassen, Rolf Slickers, Herbergsvater der Kölschen Hofburg und des Pullmann Cologne, stellten sich gerne zusammen mit dem "Löstige Paulaner"-Präsident Harald Linnartz zu Erinnerungsfoto.

Freitag, 8. Mai 2009



Do laachsde Dich kapott. Harald Linnartz (rechts) zusammen mit der Kölner Musiklegende King Size Dick, der wie Kalauer, Rabaue und viele andere zum elitären Kreis der Ratsherrenrunde (mit Damen) 2009 stand.

Donnerstag, 7. Mai 2009

ABBA, Tarzan oder der "King of Pop" – tanzen wie die Bühnen-Stars



Rund 150 Workshops auf sieben Bühnen für tanzbegeisterte Karnevalisten – Programm und Anmeldungen ab sofort online

Spektakuläre Hebefiguren, raffinierte Schrittkombinationen und bühnenreife Akrobatik: Rund 150 Tanzworkshops auf der InterKarneval, Europas großer Erlebnismesse rund um Karneval und Brauchtum, sorgen vom 19. bis 21. Juni für mindestens ebensoviel Spaß wie Muskelkater. In Zusammenarbeit mit dem Tanzworkshop-Veranstalter Dance-Fit aus Siegburg stehen maßgeschneiderte Kurse wie Gardetanz-Formation,

karnevalistischer Schautanz, Hebefiguren, Akrobatik, Cheerleading, Hip Hop oder Freestyle auf dem Programm. Die Workshops werden von erfahrenen Dozenten geleitet.

Als Zombie in Thriller, Mafiosi in Dangerous oder Untoter in Ghost: Schautanztaugliche Moves im Stil von Michael Jackson stehen in diesem Jahr erstmals auf dem Programm. Neben den beliebten Themen-Workshops wie "High School Musical" werden auf der InterKarneval außerdem neue Choreografien zu Themen wie oder "Musical Dance Tarzan" auf die Matten gezaubert. Daneben sind Workshops, die trendige Steps aus der Welt von ABBA vermitteln, im Angebot. "JumpStyle" ist eine neue interessante und gewagte Kombination aus Jumpstyle und Squaredance mit Hip-Hop Elementen, die hohen Spaßfaktor in schautanztauglicher Choreographie verspricht. Die Übungseinheiten auf der InterKarneval sind jeweils 90 Minuten lang, um den Teilnehmern ein umfangreicheres und vertieftes Lernen der einzelnen Inhalte zu ermöglichen.

Anmeldung im Internet

Alle Tanzbegeisterten sind eingeladen, ihr Rhythmusgefühl auf der InterKarneval unter Beweis zu stellen. Die Tanzworkshops finden in Halle 2.1 der Koelnmesse statt. Anmeldeinformationen sowie das komplette Programm der Tanzworkshops 2009 sind im Internet unter www.tanzworkshops.de abrufbar.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise der InterKarneval 2009

Die Erlebnismesse InterKarneval ist am 19. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 20. und 21. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Einlass ist am Eingang West. Brauchtumsvereine und alle Karnevalsbegeisterte sind eingeladen, sich vom bunten Treiben und der einzigartigen Atmosphäre mitreißen zu lassen. Die Tageskarte kostet im Vorverkauf 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro. Kinder bis sechs Jahren haben in Begleitung der Eltern freien Eintritt. Mit der Messeeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der

Internetseite www.interkarneval.de .

Quelle: koelnmesse GmbH

Mittwoch, 22. April 2009

Ene Besuch em Dom



-jfr- Bei herrlichem Sonnenschein traf sich die Zunftfamilie am 21. April auf der Domplatte, um das wohl bekannteste Bauwerk Kölns näher in Augenschein zu nehmen.

Sowohl die Führung durch die Grabungen des Domes als auch die Dachführung in schwindelnder Höhe waren ausgebucht.

Ausgerüstet mit festem Schuhwerk, praktischer Kleidung und einigen Kameras bestieg die Gruppe "Dachführung" den knarrenden Fahrstuhl und ließ sich fünf Stockwerke nach oben fahren. Dort angekommen, begann eine eineinhalbstündige Tour auf, um und in den Dächern des Domes.

Unter kundiger Führung wurde der Gruppe neben den einzelnen Stationen des Dombaus und den verwendeten Materialien, so manches sehenswerte Detail erklärt.

Die Gruppe genoß den Ausblick auf Stadt und Rhein, bewunderte die unglaubliche handwerkliche Arbeit, die in jedem Detail zu sehen ist. Auch heute noch wird nach althergebrachter handwerklicher Kunst gearbeitet.

Viel zu schnell verging die Zeit, es gab so viel zu sehen und

zu fragen und eh man sich versah fand man sich vor dem Dom wieder und gemeinsam ließ man den Abend bei einem lecker Kölsch ausklingen.

Quelle: Fidele Zunftbrüder Kölner KG von 1919 e.V.

Mittwoch, 22. April 2009

2. Kölner Frauen-Karnevalverein gegründet!



Passend zum Vereinsnamen 1. Kölsche Aape-Sitzung e.V., ließ sich die 1. Vorsitzende Dagmar Weber in der Session 2009 am 24. Januar, mit zwei Aape in EhrenGarde-Uniform ablichten.

Bereits am 14. Oktober 2008 gründete sich in Köln ein weiterer Frauen-Karnevalsverein, die

1. Kölsche Aape-Sitzung e. V..

Dieser etwas ungewöhnliche Name entstand nach einem Lieblingsspruch der 1. Vorsitzenden Dagmar Weber: Ich kriege en Aap!

Die Zielsetzung des Vereins ist die Unterstützung von sozialen Projekten, Netzerkennung unter Frauen, gemeinsame Unternehmungen, auch der Spaß und die Brauchtumpflege kommen nicht zu kurz.

Wer Lust und Zeit hat und sich aktiv im Kölner Karneval engagieren möchte, melde sich bitte bei der 1. Vorsitzenden Dagmar Weber, Mittelstraße 4, 50 996 Köln Telefon: +49 (0) 2 21/44 14 32, Mobilfunk-Nr. +49 (0) 1 72/2 07 38 81 oder per Mail unter eMail: dagmar.weber.koeln@web.de .

P.S.: Das Besondere – Herren sind bei der "1. Kölsche Aape-Sitzung e. V." als fördernde Mitglieder recht herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die im vergangenen neugegründete Gesellschaft die die Medien heute per Mail informierte, auf der Homepage: www.koelsche-aape-sitzung.de .

Quelle: 1. Kölsche Aape-Sitzung e. V.

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼